

Samstag, 24. Oktober 2020 – 19 Uhr

Stadtkirche St. Veit Wunsiedel

---

# KONZERT

des Kinder- und Jugendchores Wunsiedel

anlässlich der Verleihung des  
Jugendförderpreises der Bücher-Dieckmeyer-Stiftung 2020

---

Jakob Schröder – Violine

Kinga Schröder – Violoncello

Reinhold Schelter – Piano und Orgel

Martin Wenzel – Licht und Ton

Leitung Ulrike Schelter-Baudach

---

**Beverly A Patton**  
**Exaudi! Laudate!**

*Jugendchor, Violine, Violoncello, Piano*

- Grußwort Dekan Peter Bauer -

**Dieter Hechtenberg, Arr. Michael Schütz**

**EG 305 Singt das Lied der Freude über Gott**

*Kinder- und Jugendchor, Piano*

- Videobotschaft des Schirmherrn Bürgermeister Nicolas Lahovnik -

**Anne Riegler**

„Der achte Tag“

**Musical zur Schöpfungsgeschichte (2020)**

- Uraufführung -

**Der erste Tag: Gott erschafft Tag und Nacht - Der Tag ist vergangen**

*Vorchor des Jugendchores: Max Bayer, Valentine Riedel, Veronika Scheiermann,  
Johanna Pfliegensdörfer (Emilia Schörner)*

1. Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde, die Erde war wüst und leer.  
Die Finsternis herrscht, und alles Land war bedeckt nur von tiefem Meer. Doch  
Gottes Geist schwebt auf dem Wasser und Gott sprach:  
Es werde Licht! Es werde Licht! Es werde Licht! Und es ward LICHT!

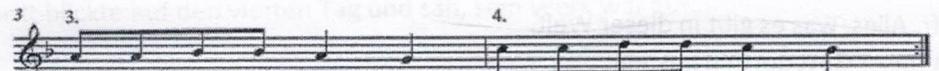
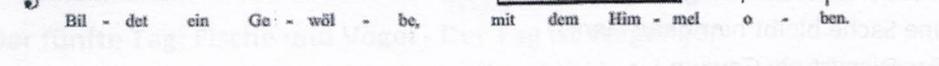
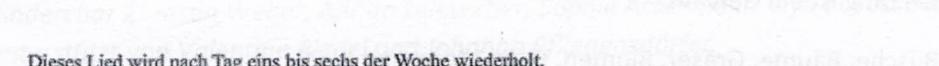
2. Gott sah, dass das Licht gut war und trennt es vom Dunkel ganz wohlbedacht.  
Benannte sie nun: „Licht“ nennt er „Tag“ Und die „Finsternis“ nennt er „Nacht“  
Es wurde Abend und dann Morgen auf der Welt.  
*Der erste Tag! Der erste Tag! Der erste Tag! war vergangen.*

Gott blickte auf den ersten Tag und sah, sein Werk war gut.  
Und doch beschloss er weise, dass er morgen noch nicht ruht.  
Am Abend dann genoss der Herr die Schönheit unsrer Erde.  
Er sah seine Schöpfung und freute sich, dass sie wachsen und leben werde.

# Der zweite Tag: Der Himmel - Der Tag ist vergangen

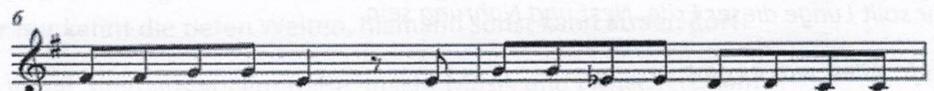
Gemeinde mit den Chören:

1.   
Was - ser flie - ße un - ten, wo die Wel - len to - ben.

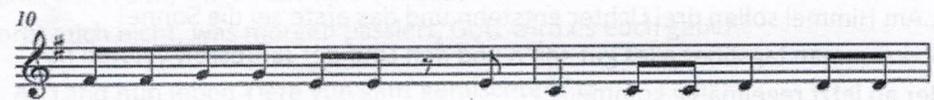
2.   
3.   
4.   
Bil - det ein Ge - wöl - be, mit dem Him - mel o - ben.

Dieses Lied wird nach Tag eins bis sechs der Woche wiederholt.

3   
Gott blick-te auf den ers - ten\*Tag und  
...sechs - ten Tag und

6   
sah, sein Werk war gut. Und doch be-schloss er wei - se, dass er  
sah, sein Werk war gut. Und so be-schloss er schließ-lich, dass er

8   
mor - gen noch nicht ruht. Am A - bend dann ge - noss der Herr die  
mor - gen end - lich ruht.

10   
Schön - heit uns - rer Er - de. Er sah sei - ne Schöp - fung und

12   
freu - te sich, dass sie wach - sen und le - ben wer - de. —

### **Der dritte Tag: Land, Wasser und Pflanzen - Der Tag ist vergangen**

*Kinderchor 1: Emilia und Wilhelmine Laub, Emanuel Al Baksh, (Felicitas Franz)  
unterstützt von Valentine Riedel und Johanna Pfliegensdörfer*

1. Berge, Schluchten, Hügel, Täler, Wüste, Eis und Sand,  
Inseln, große Kontinente, Flüsse, Meer und Strand.

Refr. Alles, was es gibt in dieser Welt,  
hat unser Gott dorthin gestellt.  
Keine Sache bleibt hier ohne Sinn.  
Jedes Ding ist ein Gewinn.

2. Büsche, Bäume, Gräser, Blumen, Pilze, Moos und Klee,  
Obst, Gemüse, Beeren, Kräuter, Apfel, Kohl und Tee.

Refr. Alles, was es gibt....

3. *Keimet, wachset und bringt Früchte, nehmt die Landschaft ein!  
Ihr sollt Lunge dieser Erde, Nest und Nahrung sein.*

*Refr. Alles, was es gibt....*

Gott blickte auf den dritten Tag und sah, sein Werk war gut...

### **Der vierte Tag: Sonne, Mond und Sterne - Der Tag ist vergangen**

*Solistinnen aus dem Jugendchor:*

*Emma Wiese (1.+3. Strophe) und Anika Hait (2. + 3. Strophe)*

1. Am Himmel sollen drei Lichter entstehn und das erste sei die Sonne!  
So kann man tagsüber alles gut seh'n und den Lauf der Jahreszeit versteh'n,  
der ab jetzt regelmäßig komme.  
Und es scheint eine Sonne warm und hell, sie scheint herab den ganzen Tag,  
sie scheint, sie scheint, sie scheint!

2. Das zweite Licht, das erleuchte die Nacht, wenn sie schwarz die Welt umhüllt.  
Es leuchte zärtlich, dass keiner erwacht mit so kühlem Schein, ganz still und sachlich  
der die Erde mit Frieden füllt.  
Und es leuchtet ein Mond am Firmament, da leuchte er so still und klar,  
so klar, so klar, so klar!

3. Das dritte Licht sei die funkelnde Zier, die den Mond des Nachts umgibt.  
Es schmückt den Himmel in schönster Manier, und es weist den Weg, wenn weit  
von hier noch ein nächtliches Fernziel liegt.  
Und da funkeln die Sterne am Himmelszelt, da funkeln sie so wunderschön,  
so schön, so schön, so schön!

Gott blickte auf den vierten Tag und sah, sein Werk war gut...

### **Der fünfte Tag: Fische und Vögel - Der Tag ist vergangen**

*Kinderchor 2: Jason Weber, Adrian Leinweber, Sophie Ackermann, Aya El Yassouf,  
unterstützt von Valentine Riedel und Johanna Pfliegensdörfer*

Refr. Wasser wimmelt von Getier, Fische sollen schwimmen hier.  
Auch der Himmel ist noch leer, Vögel fliegt dort hin und her!

1. Fische, euch gehört das Wasser, ein geheimnisvoller Ort!  
Ihr nur kennt die tiefen Welten, niemand sonst kann atmen dort!
2. Vögel, singt aus vollem Halse, macht Musik und zwitschert fein!  
Dafür sollt ihr als Belohnung kunterbunt gekleidet sein!

Gott blickte auf den fünften Tag und sah, sein Werk war gut...

### **Der sechste Tag: Landtiere und Mensch - Der Tag ist vergangen**

Tanzt auf Erden, singet und spielt, freuet euch am Leben!  
Sorgt euch nicht, was morgen passiert, Gott wird es euch geben!

1. An Land nun leben Tiere von ganz gemischter Art.  
So riesig wie ein Baum, und andre klein und zart.  
Giraffen, Krokodile, Kaninchen, Hund und Spatz,  
und jedes Tier hat auf der Erde seinen Platz!
2. Nach seinem Ebenbilde erschafft Gott Mann und Frau.  
Er segnet sie und macht den Mensch besonders schlau.  
Der Mensch herrscht über alles, was auf der Erde lebt,  
und ist allein das Wesen, das nach Fortschritt strebt.

Gott blickte auf den sechsten Tag und sah, sein Werk war gut.

**Und SO beschloss er schließlich, dass er morgen ENDLICH ruht.**

Am Abend dann genoss der Herr die Schönheit unsrer Erde.

Er sah seine Schöpfung und freute sich, dass sie wachsen und leben werde.

### **Der siebte Tag: Die Schöpfung ist vollbracht**

*Jugendchor: Sophia Daum, Stephanie Leinweber, Emma Wiese, Hannah Goldmann, Paulina Kühne, Louisa Wesp, Melina Hellwig, Natalie Pöllmann, Emmily Treude, Laura Folst, Anika Hait, Elena Grumme, Sophie Wesp, Emma Kühne, Max Wunsiedler, Tilman Schelter*

Am siebten Tage ruhte Gott, segnet diesen Tag.

Vollendet war sein großes Werk, das nun vor ihm lag.

Die Schöpfung ist vollbracht, und Gottes Auge lacht.

Auch dich hat er erdacht, und wunderbar gemacht.

### **Der achte Tag: „Wohlstand, Wachstum“**

*Vorchor des Jugendchores*

Wohlstand! Wohlstand! Wachstum! Wachstum!

1. Schneller, schneller, höher, weiter auf der Karriereleiter,

Wachstum zählt, da sind wir stur, auch auf Kosten der Natur!

2. Bäume fällen wir geschwind, wenn sie uns im Wege sind.

Dass man die Natur beklaut? Hauptsache, es wird gebaut!

3. Viele Tiere sind in Not, einige schon lange tot!

Artenschutz mal ganz global? Das ist uns doch scheißegal!

4. Klimakrise, es wird heiß, wie inzwischen jeder weiß!

Zukunft für die Kinderschar? Dann sind wir ja nicht mehr da!

### **Zwölf Glockenschläge**

## **Liebe die Schöpfung**

*Vorchor des Jugendchores*

Liebe die Schöpfung, es ist höchste Zeit!

Wir sollten alle das Geschenk von Gott bewahren bis in Ewigkeit!

1. Sieben Tage voller Arbeit und Glück hat uns Gott geschenkt,  
doch der achte Tag auf Erden, der wird nur von uns gelenkt.  
Hoffen wir, dass die Geschichte heute die Menschheit verpflichtet!

2. *Geh mal wieder in den Garten und freu dich am Blumenmeer!  
Steck die Nase in die Blüten und rieche: es duftet sehr!  
Zwitschert es laut, halte inne: welch ein Konzert für die Sinne!*

3. *Kannst du jeden Menschen einfach nur freundlich betrachten?  
Auch, wenn du ihn nicht verstehen kannst, ehren und achten?  
Wenn nur ein Einziges bliebe: höchstes Gebot ist die Liebe!*

**- Grußwort Laudator Herr Dr. Berndt Jäger -**

**Video-Einspielung**

**Corona-Song (Kinder- und Jugendchor)**

**Peter Schindler: Geburtstagslied (Kinderchor)**

**- Grußwort KMD Reinhold Meiser -**

**Stellv. LKMD und Präsident des Verbandes „Singen in der Kirche“**

**Video-Einspielung**

**Der Mond ist aufgegangen (Jugendchor)**

**PINK: What about us (Jugendchor)**

**Grußwort Frau Ingrid-Maria Bücher**

**Karl Jenkins**

**Benedictus**

*Jugendchor, Violoncello, Orgel*

**Dank Ulrike Schelter-Baudach**

**Video-Einspielung**

**Sei behütet auf deinen Wegen**

*gesungen von Sophia Daum, Stephanie Leinweber, Melina Hellwig, Emily Treude  
und Emma Kühne*

**Robert Prizeman (Libera)**

**Angel**

*Jugendchor mit Solistin Emily Treude  
Playback (erstellt von Ulrike Schelter-Baudach)*